

Abonnementspreis:
Halbjährlich 8 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garnonzelle oder
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.
Briefe und Gelber franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Freitag,

Nro. 259

den 29. August 1856

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Gestorben in Luzern.

Den 27. August:

Matthias Bisang, Weber, von Ettiswil; 47 J. alt.

Anzeigen.

1728] **Markt-Anzeige.**

Zufolge Verordnung des Bezirksrathes wird der zweite hiesige Schaafmarkt je am zweiten Dienstag im Herbstmonat, folglich dieß Jahr den 9. genannten Monats gehalten.

Muottathal, den 27. August 1856.

Hediger, Gemeindschreiber.

1727] **Holzsteigerung.**

Samstag den 30. August wird die Korporationsgüterverwaltung von Luzern im Güttschalde etwa 20 Klafter rauhes Spaltenholz (Waschholz) gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags um 3 Uhr auf dem Allmendplätze oben in der Bruchgäß.

Luzern, den 27. August 1856.

Der Oberförster:

F. A. Amrhyn.

1734] **Bekanntmachung.**

Der Vorstand des Luzernerischen Handwerkervereins zeigt hiemit an, daß die Luzern. Gewerbeausstellung, welche gemäß früherer Schlußnahme mit Ablauf des Monats August zu Ende gehen sollte, **noch bis Mittwoch den 10. September nächsthin** geöffnet bleiben werde; nach diesem Tage wird die Ausstellung **unwiderruflich** geschlossen und sodann gegen Ende des Monats September die **Verloosung** stattfinden.

Luzern, den 28. August 1856.

Der Vorstand
des Luzern. Handwerkervereins.

1729] **Theater in Willisau.**

Die Theater- und Musikgesellschaft in Willisau wird

Sonntag den 31. August mit Bewilligung aufführen:

Der Dorfmann.

Schweizerisches Sittengemälde in vier Aufzügen
von Faver Amiet von Solothurn.

Anfang Nachmittags 2 Uhr.

17113] **Theater-Anzeige.**

Die französische Gesellschaft des Circus Napoleon von Paris gibt heute, Freitag den 29. August, ihre letzte Vorstellung. Dieselbe wird Alles aufbieten, um dem verehrten Publikum einen angenehmen Abend zu verschaffen. Zum Beschluß der Vorstellung komische Intermezzo des Clowen Léon.

Preise der Plätze:

Fremden-Loge 2 Fr. Erster Rang 1 Fr. 20 Ct.

Sperrsitze 1 Fr. 20. Parterre-Gallerie 1 Fr.

Parterre 60 Ct. Zweite Gallerie 30 Ct.

Kassa-Öffnung halb 7 Uhr. Anfang halb 8 Uhr.

Petit-Demanges.

11684] Die Schützengesellschaft der Stadt Luzern hält ihren 8. Schießtag Sonntag den 31. August, wozu freundlich einladet
Der Schützenmeister.

1730] Die jüngere Schützengesellschaft von Gunzwil hält den 28., 29. u. 30. Sept. künftig im Dorfe daselbst ein Ehr- u. Freischießen im Betrage von 400 Frkn. Schützen und Schützenfreunde werden zur Theilnahme freundlichst eingeladen.
Der Schützenrath.

17143] Wo ein geübter Gerichtskanzlist Anstellung findet, ist zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

16813] Ein rechtschaffener junger Mensch könnte unter annehmbaren Bedingungen die Gold- und Silberarbeit erlernen. Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

17102] Ein Knecht, der die Landarbeit versteht und mit guten Zeugnissen versehen ist, findet sogleich einen Platz. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

3867] Altes Kupfer, Zinn, Messing, Ehr, Blei und Eisen kauft Suppiger, Kupferschmied, in Luzern.

17043] **Zu verkaufen:** Ein schöner, fast neuer Blasbalg für einen Hufschmied, sehr billig. Anzumelden bei Sof. Scheidegger, Hufschmied in Schüpfheim.

1732] **Zu verkaufen:** Eine 12 % haltende Dezimalwaage, ganz neu. Wo? sagt die Expedition.

1733] **Zu verkaufen:** 1 bereits ganz neues tafelförmiges Piano; am gleichen Orte ein ganz neuer Infanterie-Offiziersfrack summt Epauletten, Briquet und Hauße-Col; alles billig. Wo? sagt die Expedition.